

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Kämmerei

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Verwaltungsgemeinschaft Hofheim i. Ufr. Hubert Endres Obere Sennigstraße 4 97461 Hofheim i. Ufr. Telefon: +49 9523 9229-0 E-Mail: poststelle@vghofheim.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d. Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Dezember 2024	

Zwecke der Datenverarbeitung:
1) Verwaltung der Beteiligungen 2) Rechnungstellung für Leistungen der Kommune an Dritte 3) Berechnung der Kleineinleiterabgabe 4) Gewährung von freiwilligen Zuschüssen 5) Übersicht über den Bestand an Inventar, Vermögensverwaltung 6) Verwaltung und Abrechnung von Holzverkäufen 7) Kindertagesstättenverwaltung und -organisation, Bedarfsplanung 8) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen KiTa-Anmeldung, Zuschüsse, Kostenerstattung an Träger 9) Aktenführung für die Bearbeitung der Versicherungsangelegenheiten 10) Liegenschaftsmanagement, Kommunales Energiemanagement, Beschaffung, Projektaufgaben (Grundstücksvermarktung), Bürgerstiftung 11) Rechnungs- und Anordnungsverwaltung, Allgemeine Finanzwirtschaft, Haushaltswesen, Jahresrechnung, Zuweisungen, Förderungen, Schulwesen, Grunddienstbarkeiten, Statistik 12) Schuldnerdatenverwaltung für Vollstreckungsangelegenheiten 13) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen (Gastschulverhältnisse, Schulverbund, Verkehrshelfer, Mittagsbetreuung, Schülerbeförderung) 14) Annahme von Spenden 15) Erhebung von Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer, Erhebung von Beiträgen und Gebühren 16) Maßnahmen zur Erfüllung der Trinkwasserversorgung, An- und Verkauf von Wasser

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ GO zu 1, 4, 5, 9, 10, 11 ▪ Art. 6 I b) DSGVO zu 2, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 15 ▪ Art. 4 I BayDSG zu 2, 6, 8, 9, 10, 12, 13, 15 ▪ Art. 6 I e) DSGVO zu 3, 8, 9, 10, 13, 15 ▪ BayWHG, BayAbwG, BGS-EWS, BGS-WAS zu 3 ▪ KAG zu 3, 11, 15 ▪ KommHV zu 4, 5, 11 ▪ Förderrichtlinien, Satzungen zu 4 ▪ Art. 6 I DSGVO zu 6, 16 ▪ Art. 6 I c) DSGVO zu 7, 8, 9, 10, 13, 15 ▪ BayKiBiG zu 7, 8, 11 ▪ BGB zu 9, 10, 11 ▪ VOL, VOB zu 9, 10 ▪ VVKommHSySt, KG, BayVwVfG, GBO, FAG, BV, GG zu 11 ▪ AO zu 11, 14 ▪ SchKfzG, BayEUG, Verbundvereinbarungen zu 13

- GewStG, GrStG, AO, Ortsrecht, HH-Satzung zu 15
- Ortsrecht zu 16

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Mitglieder des Stadtrat, Gemeinderates zu 1, 4, 10, 11, 14
- Öffentlichkeit (Beteiligungsbericht) zu 1
- Mitglieder des Stadtrat, Gemeinderates und der weiteren Ausschüsse, sowie Einzelfallentscheidung gemäß Datenschutz zu 3
- staatl. Rechnungsprüfungsstelle, Wasserwirtschaftsamt zu 3
- Landratsamt zu 3, 8, 14
- Regierung des Bezirks zu 4
- Sachbearbeiter zu 6, 16
- Jugendamt zu 8
- Versicherungsunternehmen zu 9
- Für internen Gebrauch der Vollstreckung zu 12
- Verkehrsbehörde, Auftragnehmer, Regierung des Bezirks, Sachaufwandsträger anderer Kommunen zu 13
- Wohnsitzgemeinden, Schulamt, Auftragnehmer Schulbeförderung, Schulen zu 13

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Keine zu 1, 10, 11, 14
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 2, 6, 7, 8
- 30 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 3
- Spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Maßnahme zu 4
- Bei Aussonderung des Inventars zu 5
- Maximal 30 Jahre zu 6, 8
- Personenbezogene Daten sind mit Ablauf des Bedarfsplanes zu löschen zu 7
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 I S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 II S. 2-4 KommHV-Kameralistik zu 9
- Nach komplettem Abschluss des Vorgangs zu 12
- 5 - 10 Jahre nach Beendigung des Vorgangs zu 13
- 10 Jahre nach Veranlagung zu 15
- 6 bis 10 Jahre zu 16

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.